

## Wie pflanze & pflege ich... einen Obstbaum

### Auswahl des geeigneten Baumes

- Welches Platzangebot bietet der Garten?
- Wie groß soll der Baum zukünftig werden?
- Welche Möglichkeiten zum Pflücken wird es zukünftig geben?

### Das Pflanzen

- Ein ausreichend großes Pflanzloch ausheben.
- Rasensode entfernen und Erde mit einem Pflanzsubstrat oder Kompost vermischen.
- Den Baum in das Pflanzloch stellen und dieses unter mehrmaligem Festtreten der Erde um den Stamm herum wieder verschließen. Sämtliches Wurzelwerk soll sich unter der Erde befinden, jedoch sollte die Veredlungsstelle, als Knubbel oder wulstförmige Ausbuchtung des Stammes zu erkennen, offen liegen.
- Mit der überschüssigen Erde sollte ein Gießrand (Damm) um den Stamm herum geformt werden. So kann ausreichend Wasser an den Baum gegeben werden, ohne dass es direkt abfließt.
- Das Nachbarrechtsgesetz (NachbG NRW, §§ 40 ff.) muss bei der Anpflanzung beachtet werden.

### Die Anbindung

- Je nach Größe und Standort des Baumes muss dieser mit ein bis drei Pfählen fixiert werden, um ihn vor Witterungsschäden zu schützen und ein gerades und sicheres Wachstum zu gewährleisten.
- Dazu eignen sich Baumpfähle mit einer Höhe von 2 – 2,5 Metern und Kokosstrick oder sogenannter Baumgurt.
- Werden mehrere Pfähle gesetzt, so sind diese aus Stabilitätsgründen mit einer Latte zu verbinden und der Baum mittels des jeweiligen Bindematerials an jedem dieser Pfähle anzubinden. Hier ist nach einiger Zeit eine Kontrolle wichtig.

### Die Pflege

- Gerade in der ersten Zeit nach dem Pflanzen und in einem niederschlagsarmen Frühjahr sind tägliche Wassergaben nötig. Eventuell ist auch ein Wassersack sinnvoll, da er kontinuierlich über mehrere Stunden punktuell Wasser abgibt.
- Die Anbindung ist in gewissen Abständen zu kontrollieren.
- Ein jährlicher fachgerechter Rückschnitt fördert die Kronenbildung und trägt letztlich zu einem guten Ernteertrag bei.

### Allgemeine Informationen

- Wird der Baum in Waldrandnähe gepflanzt, kann ein Verbisschutz am Stamm nützlich sein, um Schäden zu vermeiden.
- Ist ein Wühlmausproblem am neuen Standort bekannt, kann Kaninchendraht in das Pflanzloch gelegt und beim Pflanzen um das Wurzelwerk gestülpt werden.
- Fallobst sollte möglichst abgesammelt und entsorgt werden.
- Je nach Standort kann eine mäßige Düngergabe vorteilhaft sein. Hierbei eine individuelle Beratung einholen.



# Pflanzanleitung für Obstbäume

Frau Korall

lea.korall@niederkruechten.de

02163 / 980 - 165